Love Split

Von abgemeldet

Kapitel 1

Avril öffnete die Terrassentür und genoss die schöne erfrischende Brise die ihr entgegen kam.

„Was für ein schöner Tag.“

Zusammen mit einer Tasse Tee und der Daily News setzte sie sich auf einen Stuhl der in der rechten Ecke der Terrasse stand. Von dort aus konnte man wunderbar auf das hellblaue glitzernde Meer blicken.

Wieder war in der Zeitschrift mal alles bloß gelogen.

Doch am schlimmsten war für Avril die Schlagzeile

„*Avril Lavigne von Ehemann Deryck betrogen!*“

Jedes Mal wenn sie diese eine Zeile durchlas lief es ihr kalt den Rücken runter.

Schon allein der Gedanke an diesen Tag wo sie nach Hause kam Deryck davon berichten wollte das ihre neue Single ziemlich hoch in die Charts einstieg und ihn dann mit Ashlee Simpson im Bett erwischte brachte sie zum weinen.

Und jedes Mal kochte ein Gefühl von Trauer vermischt mit Wut ihn ihr hoch.

Inzwischen wusste sie sich zu beherrschen wischte sich die Tränen aus dem Gesicht und blätterte weiter.

Gerade als sie einen Schluck Tee nehmen wollte klingelte das Telefon.

Schnell rannte Avril rein und wäre wie jeden Tag auch beim reingehen wieder fast über die Stufe der Terrassentüre gestolpert.

Sie wohnt erst seit drei Tagen hier in dem Haus in der Nähe von L.A.

Deswegen stehen auch noch ziemlich viele Umzugskartons in der Gegend rum.

Dazu herrscht das reinste Chaos. Aber es stört Avril nicht besonders, da sie in der nächsten Zeit sowieso nicht viel zu Hause sein wird. Am Telefon war ihr Manager Bruce.

„Avril du musst heute um 22 Uhr bei Saturday Night Life erscheinen! Und komm am besten ne Stunde zum Proben eher!“, sagte Bruce und erwähnte danach ein kurzes „Guten Morgen“ was er bestimmt nur aus Höflichkeit gesagt hat.

Sie hatte keine Lust sich die ganze Zeit anhören zu müssen wie der Auftritt ablaufen muss.

Wenn es nach ihr gegen würde, würde sie erst mal gar nicht im Fernsehen auftreten.

Doch sie hatte erst vor kurzem ein neues Album herausgebracht und das muss promotet werden.

Denn schließlich verdient sie damit ihren Lebensunterhalt.

Und da sie ja jetzt für sich allein sorgen muss wäre es besser es zu Promoten.

Avril öffnete ihren Terminplaner um zu gucken was für Termine sie die nächsten Tage

hat.

Es war ziemlich viel im Ausland.

Ihr Blick viel auf den 15 Juli der in vier Tagen ist.

Es war der Hochzeitstag von ihr und Deryck. *Was er wohl gerade macht...Bestimm liegt er noch im Bett...Im Bett von Ashlee* dachte Avril und schloss sofort den Terminplaner. „Ich muss hier raus...“, flüsterte sie und ging darauf sofort ins Schlafzimmer um sich umzuziehen.

Sie zog die schwarze Jogginghose aus und legte sie ordentlich zusammengelegt aufs Bett.

Dann nahm sie sich einen schwarzrot-karrierten Minirock, dazu ein schwarzen eng anliegendes Top und eine Netzstrumpfhose.

Schnell schlüpfte sie in die Sachen.

Anschließend packte sie Schlüssel, Handy, Terminplaner und einen Spiegel in ihre gelbe Louis Viton Tasche.

Daraufhin zog sie sich ihre schwarzen Prada Stielettos an.

Eine Kurze Zeit überlegte Avril.

Fahre ich mit dem Auto oder gehe ich zu Fuß überlegte Avril.

Sie kam zu dem Entschluss bei dem schönen Wetter zu Fuß gehen.

Ich werde es zwar später bereuen. In diesen Schuhen.

Avril ging die lange gerade Straße entlang.

Es war zwar nicht weit in die Stadt aber da die Straße die ganze Zeit nur gerade aus ging kam es einem wie eine Ewigkeit vor.

Auf dem Weg in die Stadt merkte Avril das sie anscheinend in ein recht reiches Viertel gezogen ist. Zumindest sehen die Häuser nicht gerade Arm aus mit ihren riesen Toren dem Stacheldraht da dran und nicht zu übersehnen die ganzen Überwachungskameras.

Avril war froh das sie bis jetzt noch nicht von irgendeinem Paparazzo bedrängt wurde. Denn es ist so als ob die echt keine Hobbys hätten sagen sich Avril und Lindsay immer wenn sie auf Party Tour sind und von Paparazzos belagert werden.

Allerdings ist es nun mal ihr Job. Und deswegen ließ sie es einfach über sich ergehen. Aber da es zum Glück Bodyguards gibt ist es nicht ganz so schlimm.

Beim gehen ging Avril ziemlich viel durch den Kopf.

Wie wird es jetzt wohl weitergehen...

Werden Deryck und ich wieder zusammenkommen...

Ist er glücklich mit Ashlee...

Jede dieser Fragen quälte Avril sehr. Es war bei jeder Frage so als ob ein Messer in ihr einsames, trauriges, betrogenes Herz sticht.

Also versuchte sie, wie bei den anderen Malen auch sich irgendwie abzulenken.

Sie blickte durch die Gegend um irgendwas zu suchen an dem sie sich aufheitern könnte.

Doch es waren weit und breit nichts als verliebte Pärchen zu sehen.

Und die kränkten Avril nur noch mehr.

In diesem Fall gibt es nur eine Lösung! Das was jede Frau tut wenn sie deprimiert ist, Shoppen!

Und am besten Schuhe kaufen, denn die passen immer.

Also bog Avril die einzigste Straße die man abbiegen konnte nach rechts ab.

Schon vom weitem aus erkannte sie ein kleines Eiskaffee in einem alten, verfallenden aber trotzdem schönen Haus.

Sofort beschloss Avril dort erst mal eine Capuccino zu trinken und Kraft zum Shoppen

zu, tankten.

Als sie sich setzte kam auch sofort ein Kellner.

„Was kann ich ihnen bringen?“, fragte er mit einem nicht zu überhörbaren Italienischen Dialekt.

„Einen Capuccino bitte“, antwortete Avril lächelnd.

Es muss ja nicht gleich jeder sehen, dass es ihr eigentlich total schlecht ging.

Gerade als Avril was aus ihrer Tasche die auf dem Boden stand nehmen wollte bemerkte sie das plötzlich jemand neben ihr stand und sie beobachtet.

„Der Kellner konnte es nichts ein, denn so schnell ist er nie im Leben“, überlegte sie. Direkt blickte Avril auf.

Und vor Schreck und entsetzten musste sie erst einmal kräftig schlucken.

~*~*~

so das ist meine erste FF...ich hoffe ihr kritisiert mich net zuu doll...=3^^